



KOLLOQUIUM

«Der Schweizer Liberalismus: Geschichte, Eigenart, Zukunft»

BERN, 12./13. NOVEMBER 2010

Die Präsentationen werden in deutscher*, französischer** und englischer*** Sprache gehalten.
Zusammenfassungen stehen in deutscher und französischer Sprache zur Verfügung.

Freitag, 12. November 2010

I. Geschichte

- 14 Uhr Eröffnung des Kolloquiums
- 14.15 Uhr Alexis Keller, Professor an der Universität Genf
*Die geistigen Quellen des Schweizer Liberalismus***
- 14.35 Uhr Belà Kapossy, Professor an der Universität Neuenburg
*Die Rolle internationaler Konflikte in der Entstehung des Schweizer Liberalismus**
- 14.55 Uhr Karen Grossmann, Rechtswissenschaftliches Institut, Universität Zürich
*Die Entwicklung der Freiheit in der Schweiz: Verfassungsgeschichtliche Überlegungen**
- 15.15 Uhr Olivier Meuwly, Dozent an der Universität Genf
*Der Schweizer Liberalismus und der freisinnige Staat: Die Suche nach einem unauffindbaren Gleichgewicht?****
- 15.35 Uhr Pause
- 16 Uhr Pierre Bessard, Direktor und Mitglied des Stiftungsrates des Liberalen Instituts
*Die Schweiz als Zufluchtsort während des Zweiten Weltkriegs, und die Entstehung der Mont Pèlerin Society***

- 16.20 Uhr Robert Nef, Präsident des Stiftungsrates des Liberalen Instituts
*Der Einfluss Wilhelm Röpkes auf die Neudeutung des Schweizer Liberalismus nach 1945**
- 16.40 Uhr Uli Windisch, Professor an der Universität Genf
*Ist der Liberalismus vereinbar mit einem entschlossenen Kampf für die Sicherheit?****
- 17 Uhr Allgemeine Diskussion
- 17.30 Uhr Aperitif (bis 18.30 Uhr)

Samstag, 13. November 2010

II. Philosophie und Ökonomie

- 9 Uhr Eröffnung der Tagung
- 9.15 Uhr Philippe Nemo, Professor an der ESCP-EAP und Dozent an der HEC
*Die Zukunft des Liberalismus: Liberale Lehren des 21. Jahrhunderts – was sich bewegen muss, was erhalten bleiben sollte***
- 9.35 Uhr Gerhard Schwarz, Direktor von Avenir Suisse
*Wird der Liberalismus den Staat je in seine «natürlichen» Dimensionen zurückführen können?**
- 9.55 Uhr Victoria Curzon Price, em. Professorin an der Universität Genf und Mitglied des Stiftungsrates des Liberalen Instituts
*Kann der Liberalismus die Globalisierung überleben?****
- 10.15 Uhr Pause
- 10.40 Uhr Vincent Valentin, Dozent an der Universität Panthéon-Sorbonne und Sciences-Po
*Ist der juristische Positivismus eine Bedrohung für den Liberalismus?****
- 11.00 Uhr Gerd Habermann, Honorarprofessor an der Universität Potsdam, Vorstandsvorsitzender der F. A. von Hayek-Stiftung
*Der Kampf der Liberalen gegen den Wohlfahrtsstaat: vom 18. Jahrhundert bis heute**

III. Schlussfolgerung

- 11.20 Uhr Pierre Weiss, Grossrat, Vizepräsident der Freisinnig-Liberalen Partei der Schweiz
*Perspektiven für den Liberalismus in der Politik***
- 11.40 Uhr Allgemeine Diskussion
- 12.15 Uhr Aperitif riche (bis 13.30 Uhr)

Ort: Zum Äusseren Stand, Bern, Zeughausgasse 17